

Moduldetails konsultieren

Projet intégré intermédiaire - PROIN

Code des Moduls:	PROIN
Leistungsbaustein:	Integriertes Projekt und Praktika (PROST)
Beruf / Tätigkeit:	Aide - soignant - adultes
Diplom / Zertifikat:	Diplôme d'aptitude professionnelle

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1	<p>Der Auszubildende ist in der Lage, Informationen zu den Pflegemaßnahmen und diesbezüglich wesentliche Patienteninformationen zu sammeln.</p> <p>Maximale Punktzahl: 12</p>
<p>INDIKATOREN</p> <ul style="list-style-type: none">• Bei Messwerten sind die Ausgangswerte bekannt • Bei Beobachtungen ist die Ausgangssituation bekannt • Abweichungen zu Normen und Verhalten sind bekannt • Wesentliche Ressourcen des Klienten sind bekannt • Wesentliche Einschränkungen des Klienten sind bekannt • Die Indikation zur Pflegemassnahme ist bekannt.• Die Kollaborations- und Kommunikationsfähigkeit des Klienten ist bekannt.• Er kennt verwendete Materialien.<ul style="list-style-type: none">• Er benutzt und erklärt Fachbegriffe <p>SOCKEL</p> <p>Die nebenstehenden Indikatoren wurden grösstenteils erreicht.</p>	

2

Der Auszubildende ist in der Lage, die ihm anvertrauten Pflegemaßnahmen durchzuführen.

Maximale Punktzahl: 24

INDIKATOREN

- Er begründet den Ablauf der Pflegemassnahmen.
- Er erkennt fehlendes Material.
- Das Erscheinungsbild ist korrekt.
- Hygienerichtlinien werden in wesentlichen Punkten berücksichtigt.
- Die wesentlichen Punkte der situationsbezogenen Arbeitssicherheit werden berücksichtigt.
- Er berücksichtigt die geäußerten Wünsche des Pflegeempfängers.
- Angepasste Lagerung.
- Er bemüht sich um die Umsetzung einer rückschonenden Arbeitsweise.
- Weitgehend logische Vorgehensweise • Bekannte Ressourcen des Pflegeempfängers werden eingesetzt.
- Er dokumentiert die durchgeführten Pflegemassnahmen korrekt. • Er erstattet einen präzisen und kurzen mündlichen Bericht.
- Er hinterlässt einen aufgeräumten und sauberen Arbeitsplatz.
- Er entsorgt das verwendete Material weitgehend fachgerecht.
- Er wendet allgemeine Höflichkeitsregeln im Umgang mit Pflegeempfänger und Kollegen an.
- Er geht auf offensichtliche Äusserungen des Pflegeempfängers ein. • Die Privat- und Intimsphäre ist weitgehend gewährleistet.
- Er informiert in angemessener Form vor und während der Pflege. • Er spricht laut, klar und deutlich.

SOCKEL

Die nebenstehenden Indikatoren werden grösstenteils erreicht.

3

Der Auszubildende ist unter Anleitung in der Lage, die Durchführung der Pflegemaßnahmen zu bewerten.

Maximale Punktzahl: 24

INDIKATOREN

- Er benutzt die Bewertungskriterien.
- Er führt eine Selbstbewertung durch.
- Er schildert und begründet den Ablauf der durchgeführten Pflegemassnahmen.
- Er erkennt grobe Fehler ausgehend von den Bewertungskriterien.

SOCKEL

Die nebenstehenden Indikatoren werden grösstenteils erreicht.